



Rundschreiben 7

Clubjahr 2019/20

Plaudermeeting am 21.01.2020

Unser Präsident Leo Pöcksteiner eröffnet um 19:50 Uhr das Meeting und hält fest, dass mehrere Clubmitglieder bei der Inventarisierung der restlichen Preise der Helping Hand Gala eingesetzt sind und vom heutigen Plaudermeeting entschuldigt sind.

(1) **Michaela Mühlbachler**

Leo begrüßt, Michaela Mühlbachler, die sich heute bei uns persönlich für unsere Unterstützung bedanken und uns ihr für sie adaptiertes Auto zeigen möchte.

Bereits vor Beginn Ihrer persönlichen Vorstellung zeigt sich, dass Michaela eine äußerst lebensfrohe junge Dame ist und sie die durch das Auto gewonnene Freiheit sehr schätzt. Michaela studiert Soziologie an der JKU. Vor fünf Jahren hat sie nicht gedacht, dass es für sie einmal möglich sei, ein eigenes Auto zu fahren. Für die meisten Menschen ist ein Auto ganz normal. Sie hat vor fünf Jahren mit ihrer Mutter eine Hilfsmittelmesse besucht und wurde gefragt, ob Sie einmal mit dem dort ausgesellten behindertengerecht umgebauten Auto fahren möchte. Als sie dann am Parkplatz ein paar Runden gefahren ist, ist ihr Traum von einem eigenen Auto entstanden.

Jetzt und durch unseren Beitrag hat sie tatsächlich die Möglichkeit, sich mit Freundinnen zu treffen und mit diesen auf einen Kaffee zu gehen, für Michaela ist das ein unglaubliche Lebensgefühl, nämlich sich "frei" zu fühlen.

Lions Club Linz Johannes Kepler

Präsident Dipl.Ing. Leo Pöcksteiner | Abergstraße 18, 4490 St. Florian | Mobile: +43 664 810 55
00

E-Mail: linz-johannes-kepler@lions.at | <http://www.lionsclub-linz-johannes-kepler.com>



Michaela fährt täglich an die Uni, hat dort einen eigenen Parkplatz, der ihr von der Universität gratis zur Verfügung gestellt wird. Den Schranken kann sie mit einer Fernbedienung öffnen. Ihr Assistenzhund Lennon ist immer dabei.

Im Anschluss schildert Michaela kurz ihr Krankengeschichte. Sie hat ANC, eine Muskelschwäche. Die Details ihrer Erkrankung sind uns aus den Förderansuchen und vergangenen Rundschreiben bekannt.

Das Fahren lernte Michaela in einer Fahrschule. Es gibt nur eine Fahrschule in Österreich, die Fahrtrainings für Behinderte anbietet, diese ist zum Glück in Leonding. Sie hat 18 Fahrstunden benötigt. Michaela hat das Fahren schnell gelernt, weil sie der Fahrschule keine unnötigen Einnahmen schenken wollte. Der Wille von ihr war da, die eigene beste Leistung zu erbringen.

Ihr Auto ist ein VW Multivan, bei dem die meisten Sachen über einen Joystick gesteuert werden können. Viele Geräte, auch sicherheitsrelevante Features wie Blinker und Licht, können über Sprache gesteuert werden. Es gibt zusätzlich einen Knopf, der vor unbeabsichtigter Verwendung schützt.

Im Auto sind zwei Zusatzbatterien eingebaut, eine als Sicherheitsbackup. Bei der Übernahme des Autos gab es für sie eine Überraschung. Michaela erfuhr, dass sie das Auto alle zwei bis drei Tage aufladen müsse. Das ist ihr nicht möglich, weil sie keinen Stecker an die Steckdose anstecken kann. Aber auch das ließ sich organisieren. Jetzt wird das Auto alle paar Wochen geladen.

Letztes Wochenende war Michaela mit Freundinnen in Wien; einmal war sie schon in Deutschland. Lustig ist für sie, wie Leute reagieren. Zum Teil sehr ungeduldig und frech, weil niemand erkennt, dass sie eine beeinträchtigte Autofahrerin ist. Michaela ist der Meinung, erst jetzt die Menschheit kennen zu lernen, weil bis dato ja jeder besonders mit ihr umgegangen ist.

Lions Club Linz Johannes Kepler

Präsident Dipl.Ing. Leo Pöcksteiner | Abergstraße 18, 4490 St. Florian | Mobile: +43 664 810 55
00

E-Mail: linz-johannes-kepler@lions.at | <http://www.lionsclub-linz-johannes-kepler.com>



Die Versicherung für das Auto ist durchaus teuer, weil ein Auto im Wert von EUR 180.000,-- zu versichern ist. Die Versicherung (Vollkasko) kostet EUR 250,-- pro Monat.

Auf die Frage, wie Michaela gelernt hat, mit ihrer Krankheit so positiv umzugehen. Michaela strahlt, wie erwähnt, unglaublich viel Lebensfreude aus. Sie teilt auf die Frage mit, ihre Eltern haben sehr viel richtig gemacht. Sie ist jetzt froh, ihren Freunden für deren langjährige Unterstützung etwas zurück geben zu können. Jetzt fährt Michaela mal nach Wien und ihre Freunde können sich ausruhen. Das ist toll.

Peter Kottbauer weist im Anschluss an das nette Gespräch mit Michaela darauf hin, dass es einen Beschluss unseres Clubs gibt, Michaela für ein Jahr mit Versicherung zu unterstützen. Heinz Roider wird sich um Abwicklung kümmern.

Im Anschluss folgte die Präsentation des Autos. Bilder und ein Dankesbrief sind diesem Rundschreiben angeschlossen.

(2) Anstehende Aktivitäten

Für die Vorstellung Buchbinder gibt es 20 Anmeldungen.

Die Einladung für einen Heringschmaus in Sankt Florian ist versandt.

(3) Sozialprojekte

- Leo berichtet, mit Omar in der Kinderklinik gewesen zu sein und den von uns geförderten beiden an Krebs erkrankten Kindern (siehe Rundschreiben Nr. 6) die Info über unsere Unterstützung überbracht zu haben.

Die 14jährige Melissa hat sich sehr darüber gefreut, dass wir ihr ermöglicht haben mit ihrer Familie einen Weihnachtsurlaub zu verbringen. Sie hat Verwandte in London, die sie nach Ende der Therapie gerne besuchen möchte.

Lions Club Linz Johannes Kepler

Präsident Dipl.Ing. Leo Pöcksteiner | Abergstraße 18, 4490 St. Florian | Mobile: +43 664 810 55 00

E-Mail: linz-johannes-kepler@lions.at | <http://www.lionsclub-linz-johannes-kepler.com>



Die 17jährige Lena möchte nach Therapieende gerne den Führerschein für PKW machen, um flexibler und unabhängiger zu werden. Wir sagten zu, ihr den Führerschein zu finanzieren.

Laut Leo war die Freude der beiden Kinder sensationell. Die Kinder waren äußerst positiv, das war beeindruckend. Das Schöne an unserer Unterstützung ist, dass die durch diese wieder eine Perspektive haben.

- Emil Ebner hat geschrieben, ob wir eine Flüchtlingsfamilie unterstützen wollen. Die Tochter der Familie ist 17 Jahre alt und will den Hauptschulabschluss nachmachen, um eine Lehre beginnen zu können. Der Verein Kollektiv bietet diese Möglichkeit.

Emil bittet um Unterstützung iHv EUR 860,--

Christian Fellner stellt den **Antrag**, auf Unterstützung der Familie im obigen Sinn.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

- Sozialprojekt OÖN Christkindl

Vor Weihnachten haben wir versucht, mit Hilfe des OÖN Christkindls Sozialprojekte für unseren Club zu finden. Die Suche dauerte lange, weil vor Weitergabe der persönlichen Daten der Hilfesuchenden durch die OÖN eine Datenschutzerklärung zu unterzeichnen war.

Zwei Projekte wurden an uns herangetragen, wobei im Vorstand ein Projekt vorausgewählt wurde:

Das Schicksal Renato Großsteiner ist diesem Rundschreiben als Anlage angeschlossen. Es geht um eine Heizungsreparatur. Auf Grund des – angeschlossenen Nachrichtenartikels – haben sich keine Einzelunterstützer gefunden.

Lions Club Linz Johannes Kepler

Präsident Dipl.Ing. Leo Pöcksteiner | Abergstraße 18, 4490 St. Florian | Mobile: +43 664 810 55
00

E-Mail: linz-johannes-kepler@lions.at | <http://www.lionsclub-linz-johannes-kepler.com>



Hubert Winkler erklärt sich bereit, die Unterstützung von Frau Großbauer gemeinsam mit einem jungen Mitglied zu evaluieren und das Projekt zu steuern.

Leo wird sich mit C Kneidinger und T Penzl abstimmen, ob Sie unterstützen können.

- Gemeinschaftsprojekt Lions Aliter

Der Präsident von Lions Aliter, Christian Palmetzhofer, ist an Leo herangetreten, um als Gemeinschaftsprojekt einen Obdachlosen 21jährigen Mann zu unterstützen.

Mit dem zu beschließenden Geld soll ein Quartier für den Mann organisiert werden, damit dieser nach Möglichkeit wieder ein normales Leben führen kann.

Christian Palmetzhofer will das Projekt mit uns gemeinsam machen.

Die Unterstützung soll einen Betrag in Höhe von EUR 10.000,-, umfassen. Bei einem gemeinsamen Vorhaben könnte eine Förderung aus der Zone lukriert werden.

Christian Fellner legt dar, dass eine Unterstützung nur dann in Betracht gezogen werden soll, wenn die Nachhaltigkeit des Projektes geprüft wurde.

Leo fragt, wer sich das Projekt anschauen kann.

Robert Kastil sagt zu, sich das Projekt anzuschauen und die Förderungswürdigkeit zu prüfen. Auch Robert wird versuchen, ein junges Mitglied zur Unterstützung zu motivieren. Die weiteren Schritte wird Robert mit Christian Palmetzhofer abstimmen.

- Projekt Kenia

Christian Fellner erhält von Frau Dr. Horsewood jährlich einen Bericht. Unser Club unterstützt 10 Kinder in Kenia.

Christian erläutert kurz die Details des Projektes. Zusammengefasst ist es ein sehr tolles Projekt.

Lions Club Linz Johannes Kepler

Präsident Dipl.Ing. Leo Pöcksteiner | Abergstraße 18, 4490 St. Florian | Mobile: +43 664 810 55 00

E-Mail: linz-johannes-kepler@lions.at | <http://www.lionsclub-linz-johannes-kepler.com>



(4) Charterfeier Leos

Leo weist auf die anstehende Charterfeier der Leos hin. Es dürfte zu wenig Anmeldungen geben. Omar und Leo gehen hin. Jeder ist eingeladen, Omar zu begleiten

Peter Vogel **beantragt**, den neuen Club mit einen Betrag iHv EUR 500,-- zweckgewidmet für ein Sozialprojekt zu unterstützen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Ende Meeting 21:51 Uhr

Lions Club Linz Johannes Kepler

Präsident Dipl.Ing. Leo Pöcksteiner | Abergstraße 18, 4490 St. Florian | Mobile: +43 664 810 55
00

E-Mail: linz-johannes-kepler@lions.at | <http://www.lionsclub-linz-johannes-kepler.com>